

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 6. 10. [1895]

Frankfurter Zeitung
(Gazette de Francfort).
Fondateur M. L. Sonnemann.
Journal politique, financier,
commercial et littéraire.
Paraissant trois fois par jour.
Bureau à Paris
24. Rue Feydeau.

PARIS, 6. Oktober.

Mein lieber Freund,

Morgen schreibe ich Dir ausführlicher. Heut hab' ich alle Hände voll zu thun: GRAND PRIX D'AUTOMNE ETC. Einftweilen will ich Dir nur von Herzen danken für Deine treue Berichterstattung und Dir sagen, daß ich all' meine Wünsche mit Dir find in diesen ereignißreichen und hoffentlich nicht allzu schweren Tagen. Ich habe das Bedürfniß, einen Segenspruch zu thun. Es ist doch schade, daß wir den alten lieben Gott feines Amtes entsetzt haben. Zum Segnen war er so bequem, so handtlich. So empfehle ich Dich dem Schutze aller guten Mächte. Mit all' diesen Wünschen wird man ja freilich das Schickfal nicht vom Wege ablenken können, das feinen Lauf nimmt. Aber ich glaube die Richtung zu sehen, in der dieses Dein Schickfal geht, und ich glaube zu erkennen, so sicher als ich je etwas erkannt, daß es die gute Richtung ist.

Glück, viel, viel, viel Glück, mein theurer Freund!

Dein

Paul Goldmann

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3165.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 916 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr » 95« vermerkt

¹¹ *Grand Prix d'automne*] Gemeint ist wohl der *Prix Montgomery*, ein Hindernisrennen mit Pferden, der zuvor Grand Prix d'automne hieß und zwischen 6. und 10. 11. 1895 in Auteil ausgetragen wurde.

Erwähnte Entitäten

Personen: Leopold Sonnemann

Orte: Auteuil, Paris, Wien, rue Feydeau

Institutionen: Frankfurter Zeitung, Prix Montgomery

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 6. 10. [1895]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und

Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02749.html> (Stand 19. Januar 2024)